

New Miserable Experience - Gild The Lily

Progressive Pop-Rock

(42:36; CD, Vinyl, Digital;
Pelagic Records/Cargo;
23.01.2026)

Supergroup? Wenn man nicht unbedingt nach Größe, sondern nach Gewichtung geht, sicher. Dann ist die New Miserable Experience mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit eine Supergroup especiale. Hier agieren nämlich Sänger *David Grossman*, Schlagzeuger *BJ McMurtrie* (beide Rosetta), Bassist *Brett Bamberger* (Revocation), Gitarrist *Brody Uttley* (Rivers Of Nihil) und Multiinstrumentalist *Joshua Mahesh Kost* (Model Prisoner), die sich unter dem Deckmantel der New Miserable Experience verständigt haben, Popmusik zu machen.



Natürlich ist bei dieser Konstellation der Ansatz ein ganz anderer, da unter den Voraussetzungen eigentlich alles Pop ist, was klassisch songorientiert ist und mit Synthesizern gleitfähig gemacht wurde. Im Drei-/Vierminutenformat krallt sich der Fünfer aus Philly fest zwischen lässigem Headbanging und 80s Neonchic, wirkt einmal wie eine weichgespülte Variante von Tesseract, („The Devil We Know“), mal wie eine moderne Version von Spandau Ballet („Payback From God“), wobei die sichere Bank der Experience sicherlich vor allem Sänger *David Grossman* ist. Einigen kann man sich auf dieses Projekt auf jeden Fall, ist das Songwriting nebenbei auch exzellent und kommen hin und wieder auch verhuschte rockige Breitseiten zum Vorschein. Und, da nebenbei beide vorangegangenen Alben jeweils auch ein Release mit Remixen mit sich brachte, kann

man in diesem Fall auch gespannt sein, was hier noch kommen mag...

Bewertung: 12/15 Punkten

Surftipps zu New Miserable Experience:

- bandcamp
- Pelagic Records

Abbildung: New Miserable Experience